

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

79 (20.3.1895) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79. Drittes Blatt.

Mittwoch den 20. März

1895.

Zimmerarbeiten.

2.1. Für die Erneuerung und Ergänzung der Umzäunung des städt. Wasserwerkes im Ruppurrer Walde haben wir die Herstellung eines neuen Geländers von ca. 550 lfd. m Länge nebst Thüren, sowie das Verlegen eines alten Geländers zu vergeben.

Angebote hierauf sind bis zum 26. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, in unserer Geschäftsstelle, Kaiser-Allee 11, abzugeben, wofolbst bis zum Termine Zeichnungen und Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 18. März 1895.
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 21. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Rheinstraße 16 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Chaise (Bandauer), 1 Pferd, 1 Häckselmaschine, 2 Taschenuhren und verschiedenes Bettzeug.

Karlsruhe, den 19. März 1895.
Kahrbach, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 20. d. M., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 dabier im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung: ca. 500 Liter Weißwein und 1 Kommode.

Karlsruhe, den 16. März 1895.
Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. In der Bähringerstraße 33 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 45.

2.1. Eine schöne, geräumige Wohnung in der Friedenstraße von fünf großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Balkon, eine Treppe hoch, die hinteren Zimmer mit schöner Aussicht nach dem Garten, ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 27 und einzusehen Vormittags von 11-12 Uhr und Nachmittags von 3-6 Uhr.

* Zwei schöne Wohnungen, Bel.-Etage und 4. Stock, von je 5 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör sind in angenehmer Lage der Kaiserstraße auf April zu vermieten, ebenso Wohnungen von 2 und 3 Zimmern. Näheres Kaiserstraße 243 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Beamtenfamilie von zwei Personen sucht in anständigem Hause eine Wohnung von drei geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör, auch Glasabschluss, auf 23. Juli zu mieten. Erwünscht zwischen Marktplatz und Waldstraße. Offerten unter Nr. 1888 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* 3.1. Eine Parterre- oder erste Etage-Wohnung von 4 bis 6 geräumigen Zimmern nebst Küche und Zugehör, zwischen Marktplatz und Hirschstraße gelegen, wird per 23. Juli zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1889 an das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Auf der Kaiserstraße, zwischen Lamm- und Karlstraße, wird eine schöne Wohnung von wenigstens 6 Zimmern und nicht über zwei Treppen hoch, auf 23. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe werden bis zum 23. d. M., Mittags 12 Uhr, unter Nr. 1892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Akademiestraße 9 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* Hirschstraße 16, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiserstraße 32 ist im 5. Stock ein einfaches, gut möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Sofienstraße 16 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes, geräumiges und helles Zimmer mit besonderem Eingange per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 36, 2. Stock.

* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sofort oder auf 1. April zu vermieten: Schützenstraße 28, parterre.

* Ein fein möbliertes, größeres Balkonzimmer ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 (Restauration).

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist an einen bessern Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 60 a im 2. Stock rechts.

2.1. Ein hübsch möbliertes, großes Zimmer mit schöner, freier Aussicht, in schönem, elegantem Hause, ist an eine einzelne Dame oder einen solideren Herrn sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 27, parterre.

* 2.1. Ein gut möbliertes, schön gelegenes Zimmer ist an eine Dame oder an einen solideren Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Gartenstraße 34 im 2. Stock.

Hirschstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen 2 Stiegen hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 1. April wird ein schönes, gut möbliertes Zimmer in der Nähe der Artilleriekaserne für die Dauer einer achtwöchentlichen Übung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1885 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein unmöbliertes, heizbares Mansardenzimmer wird zu mieten gesucht. Offerten unter Z. A. hauptpostlagernd hier erbeten.

* Ein möbliertes, ungenirtes, größeres Parterrezimmer mit besonderem Eingang wird von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Größere Räume

zur Aufbewahrung von Möbeln u. c. (auch einzelner Stücke) zu jeder Zeit zu vermieten. 3.1. D. W. Windocker's Möbeltransportgeschäft, 20 Leopoldstraße 20, früher Akademiestraße 14.

3.1. Zimmer-Gesuch.

Alleinstehender (gut situirter) junger Herr sucht für 15. April 2 unmöblierte Zimmer im westlichen Stadttheil. Offerten unter Nr. 1887 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

* Eine helle, geräumige Werkstätte für ein ruhiges Geschäft zu mieten gesucht. Offerten bittet man Schwanenstrasse 9, parterre, abzugeben.

Zu mieten gesucht

ein heller Raum als kleinere Werkstätte für ein ruhiges Geschäft. Näheres Durlacherstraße 106 im 2. Stock des Seitenbaues.

Dienst-Anträge.

Markgrafenstraße 36 wird ein fleißiges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas

nähen und bügeln kann, auf sofort gesucht. Zu erfragen im Laden.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort oder auf's Ziel gesucht: Kriegerstraße 3 a im 3. Stock links.

3.1. Ein Mädchen vom Lande, welches die Hausarbeit verrichten kann, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zum wilden Mann.

Ein jüngeres, ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Kaiserstraße 27 im Laden. 2.1.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten willig besorgt, findet auf Ostern bei kleiner Familie gute Stelle. Näheres Sofienstraße 12 im 2. Stock. *

Ein junges Mädchen, welches im Hand- und Maschinennähen geübt ist und zugleich auch die Wartung von Kindern mit besorgen würde, per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die übrigen Hausarbeiten versteht, findet auf Ostern Stelle zu 3 Personen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 13 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Wilhelmstraße 16.

* 2.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 109 im Laden.

* Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann und gute Zeugnisse hat, wird auf Ostern gesucht: Werberstraße 27.

* Eine einzelne Dame sucht auf Ostern ein braves, evangel. älteres Mädchen, welches gut kochen kann und die übrige Hausarbeit besorgt. Gute Zeugnisse erwünscht. Hoher Lohn wird zugesichert. Zu erfragen Douglasstraße 14 im 3. Stock.

Ein reinliches, tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häusliche Arbeit willig verrichtet, wird auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, möglichst vom Lande, wird für alle häuslichen Arbeiten auf Ostern gesucht: Amalienstraße 93, parterre.

Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, und ein Mädchen für Zimmer und Haus werden gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Kaiserstraße 70 im Laden links.

Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf Ostern Stelle: Adlerstraße 35 im 3. Stock.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden zu erfragen.

Gesucht wird auf Ostern oder früher ein Dienstmädchen, welches bürgerlich kochen kann, Liebe zu Kindern hat und alle häuslichen Arbeiten versteht: Kaiserstraße 56 im 2. Stock.

C. Stellen finden: eine Haushälterin bei einem älteren Herrn nach auswärts, zu zwei Damen nach Baden-Baden ein braves Mädchen, welches kochen kann, eine gute Köchin nach Frankfurt gegen hohes Salair, desgleichen eine Köchin nach Mex. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, findet auf's Ziel sehr gute Stelle bei hohem Lohn, ebenso ein Hausmädchen: Adlerstraße 41 im zweiten Stock.

U. Sch. * Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Ein Mädchen vom Lande oder auch eine Ältere Frau findet sogleich zu einem ein Jahr alten Kinde Stelle: Schützenstraße 50.

* Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich Stelle: Schloßplatz 5, parterre.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art

findet sofort und auf Ostern Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, gefesteten Alters, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Bähringerstraße 49, 3. Stod.

* Ein jüngeres, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und in der Hausarbeit gut erfahren ist, sucht auf Ostern eine Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 1891 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gebient hat, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Wilhelmstraße 5 im 4. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen von 10 an: Waldstraße 89 im 2. Hinterhaus.

* Ein katholisches, besseres Mädchen vom Lande, welches nähen, bügeln, waschen, auch etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bei einer kleinern, bessern Familie Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 54 im 2. Stod.

* Ein fleißiges, freundliches Mädchen vom Lande, welches schon bei einer bessern Familie in Heidelberg gebient hat, sucht Stelle auf's Ziel, am liebsten bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Waldstr. 56 im Hinterhaus, parterre.

C. Ein gewandtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie einige brave Mädchen, welche etwas kochen können, willig häusliche Arbeit besorgen, ebenso zwei Kindermädchen, welche auch gerne Hausarbeit verrichten, mit guten Zeugnissen, suchen auf Ostern gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches weihnähen, Kleider machen, bügeln kann und schon gebient hat, sucht auf Ostern Stelle als Zimmer- oder Kindermädchen. Näheres zu erfragen Schützenstraße 22 im Laden.

Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches das Kochen und alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht, sucht auf's Ziel passende Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im Laden, Eingang Waldstraße.

Kapital-Gesuch.

3.1. Ohne Vermittlung werden auf **I. Hypothek** für ein gut gehendes Wirtschaftsgeschäft M. 12000 (60% des Kaufwertes) zu 4 1/4% aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

2.1. Auf II. Hypothek werden 8000 M. auf ein Haus in der Altstadt aufzunehmen gesucht. 3000-4000 M. werden auf prima II. Hypothek gesucht. Offerten sind unter Nr. 1872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für ein Anwaltsbüro wird ein **Schreiber** mit schöner Schrift zur Ausbille event. auch dauernd gesucht. Eintritt sofort. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 1886 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider

auf große Stücke für feine Naaharbeit suchen **Spiegel & Wels.**

Einige tüchtige Tailen- und Rockarbeiterinnen werden für dauernd gesucht: Kreuzstraße 3 im 1. Stod.

Gärtner-Gesuch.

* Gesucht wird ein junger Gärtner für Gemüse- und Gartenanlage. Offerten unter Nr. 1882 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Hotelmädchen**, zwei tüchtige, finden in einem guten Gasthof Stelle durch Frau Ida Kuhlenthal, Bähringerstr. 72.

Eine Verkäuferin,

womöglich der Schuhbranche kundig, sofort gesucht: Kaiserstraße 118.

Anstalt für Arbeitsnachweis.

Telephon Nr. 288, Hebelstraße 23.

Stellen finden:

Decorationsmaler, Friseur, Gärtner, jüngerer Müller, Sattler auf Waagen, Schlosser auf Bau und Geländer, Schneider, Schreiner auf Bau und Möbel, Schuhmacher, Lünchner, Wagner auf Rad und Wagner auf Luxuswagen, Hausburschen auf 1. April, 1 Bursche, der Feldarbeit versteht, Bapfburschen.

Lehrstellen finden:

Bäder, Blechner, Färber, Friseur, Glaser, Posamentier, Sattler u. Tapeziere, Schlosser, Schreiner, Schriftföher, Schuhmacher.

Weibliches Dienstpersonal:

Mädchen für Alles, welche kochen, u. solche, welche nicht kochen können, Küchen- und Spülmädchen, Kinderfrau, Zimmermädchen, Austragsmädchen, Herrschafts- und Restaurationsköchinnen, einfache Kellnerinnen.

Stellen suchen:

Bäder, Metzger, Buchbinder, Schriftföher, Tapezier, Holz- und Stendrehler, Hausburschen, Ausläufer, Kutscher, Tagelöhner.

Weibliches Dienstpersonal:

Monatsfrauen, Lahnern in eine Conditorei, Büffetfräulein, Haushälterin.

Stellen-Anträge.

C. Nach auswärts sind Stellen vorgemerkt: für nach Bruchsal, Ettlingen, Heidelberg, Mannheim, Frankfurt, Straßburg, Freiburg u. Basel für Köchinnen, Zimmer-, Kindermädchen und Kinderfräulein. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

E. Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Hausburschen finden und suchen Stellen durch **W. Eppel**, Haupt-Placirungsbureau, Kronenstraße 42.

Gesucht auf Ostern

ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten: Bernhardtstraße 8 im 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.

* Für eine kleine Familie wird auf Ostern ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeiten verrichten kann. Näheres Kaiserstraße 169, parterre. Nur Mädchen mit guten Zeugnissen wollen sich melden.

Mädchen-Gesuch.

* Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit willig und pünktlich besorgt, wird auf Ostern oder früher gesucht. Gute Empfehlungen erforderlich: Hebelstraße 1 im zweiten Stod.

Küchenmädchen

gesucht. Eintritt sofort: Adlerstraße 37.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, werden angenommen: Waldstraße 63 im 4. Stod.

Hausbursche-Gesuch.

Ein braver, fleißiger und stadtkundiger Bursche, mit guten Zeugnissen versehen, findet sogleich Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

Eine fleißige, pünktliche Näherin, welche zwei Tage wöchentlich in einem Hause zu arbeiten hat, wird gesucht. Adressen bittet man unter Nr. 1890 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein junges Mädchen

für einige Stunden des Tags über zum Warten und Ausfahren von Kindern gesucht: Kaiserstr. 56 im 2. Stod.

Stellen-Gesuche.

* Suche für ein braves, solides Mädchen, welches im Nähen, Sticken, Bügeln und Kochen bewandert ist, auf Ostern Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 11 im 3. Stod links.

* Ein junges Mädchen (Norddeutsche), welches schon einige Jahre bei seiner Herrschaft war, im Nähen, Blättern und Zimmerreinigen gut erfahren ist, sucht sofort oder später passende Stelle. Offerten unter Nr. 1894 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine perfekte Jungfer

mit guten, langjährigen Zeugnissen aus feinen Häusern, sucht bis Ostern oder Mai Stelle oder die selbstständige Führung eines kleinen Haushaltes, da dieselbe tüchtig und erfahren ist. Ansprache bescheiden. Offerten unter Nr. 1881 an das Kontor des Tagblattes.

Verkäuferin-Stelle-Gesuch.

* Eine Verkäuferin, welche in einem hiesigen Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1893 erbeten.

Verkäuferin.

* Eine Volontärin, welche auch etwas Hausarbeiten mit übernimmt, sucht in einer Bäckerei oder Konditorei sofort Stelle durch Frau Ida Kuhlenthal, Bähringerstraße 72.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine geübte Näherin sucht Beschäftigung im Weisnähen und Kleidermachen; dieselbe würde auch noch einige Kunden im Bügeln annehmen. Zu erfragen Bähringerstraße 13 im 3. Stod.

Das Weißeln

von Küchen und Plafonds auf kommende Ostern wird schön und billig ausgeführt von **Chr. Müller, Lünchner**, Waldstraße 89. 2.1.

Ber Loren

wurde ein Ring (Goldfettchen) mit Schildchen und dem Monogramm C. K. Gegen Belohnung abzugeben: Gottesauerstraße 33 im 3. Stod. *

Gummischuhe,

ein Paar neue, gezeichnet E. O., sind im Bazar am Montag Abend verwechelt worden. Dieselben sind zurückzugeben: Vinkenheimerstraße 15, 1. Stod.

Entlaufener Hund.

* 2.1. Ein **Fox-terrier**, auffallend hübscher Hund, mit schwarzem, braungeflecktem Kopfe und einem schwarzen Fleck auf der hintern Seite des Körpers sowie am Schwanz, ist am Freitag Abend entlaufen. Es wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben: Kriegstraße 83.

Verlaufen

hat sich ein schwarzer Spitzer (Männchen), auf den Namen „Bello“ hörend, Wiederbringer erhält eine Belohnung: Kaiserstraße 72. Vor Ankauf wird gewarnt. *

Mühlburg. Häuser-Verkauf.

Zwei Wohnhäuser mit Hofraithe und großen Gärten (Sedanstraße 16 und 18), welche sich für Landwirtschaft sehr gut eignen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen daselbst Nr. 18. 2.1.

Wirtschafts-Verkauf.

3.1. Eine im besten Betrieb stehende Wirtschaft auf dem Lande in wohlhabender Gegend wird altershalber unter günstigen Bedingungen abgegeben. Vermittlung ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baupläze-Verkauf.

Drei Baupläze in bester Lage (Karlstraße) sind billig zu verkaufen. Näheres bei **Adolf Kast**, Waldstraße 29.

Zu verkaufen:

ein nussbaumpolirter Vertico und ein Küchenschrank, für eine Herrschaftsküche passend, solid und sauber gearbeitet. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stod.

Ein gut erhaltenes Kanapee ist zu verkaufen: Karlstraße 14 im 1. Stod.

Zwei gut erhaltene Kinderliegewagen werden billig abgegeben: Marktgrafenstraße 23. *

* Ein noch gut erhaltener Kinderliegewagen ist billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 46 im 2. Stod.

* Eine Bettlade, Hartholz, nebst Koff und Matraze, gut erhalten, wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 88 a, parterre.

* Zwei Bettladen, 2 Nachttische, 2 Waschkommoden, 1 kleiner Tisch, 1 großer, polirter Kleiderschrank und ein schöner, polirter Schreibtisch, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stod.

Billig zu verkaufen

wegen Auflösung eines beinahe noch neuen Haushaltes, bestehend aus 1 Speisezimmer-Einrichtung (ausb. gewichtet), Bücherschrank, Schreibtischen, Divan, Schränken, Eckschrank, 2 guten Betten, Spiegeln, Bildern, 2 großen Salontepptichen, Vorhängen u. s. w. Näheres Karl-Friedrichstraße 6 im 2. Stock rechts. Anzusehen von 9-3 Uhr. 3.1.

Eine Plüschgarnitur, 1 Kameeltaschendivan, 1 Ottomane mit Decke sowie 2 Deckbetten und 4 Kissen sind ausnahmsweise sehr billig zu verkaufen: Hirschstraße 15, parterre. Ebenfalls ist auch ein gebrauchtes, aufgerichtetes Bett ganz billig abzugeben. 6.1.

5.1. Eine vollkommene, ganz neue, ungebrauchte Aussteuer, bestehend aus Salons-, Wohn- und Schlafzimmereinrichtung, ist besonderer Umstände halber preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Franz Geuer.

Reise- und Auskunfts-Bureau, Hebelstraße 11.

Fahrräder.

Meine beiden Reise-Muster-Maschinen:
1894er Adler 17 mit Dunlop und Kettenbremse;
1895er Adler 22 mit Dunlop, gebe zum Kostenpreis gegen Kasse ab.
 Einzusehen Akademiestr. 27, 3. Stock, bei Franz Gmelin.

2.1.

Velociped.

3.1. Ein Opel-Blog, Kissenreifen und Kugellager, tadellos, fast neu, ist für die Hälfte des Kostenpreises zu verkaufen: Kaiserstr. 76, 2. Stock (Café Central).

Gaukauf-Gesuch.

2.1. In der Stefaniens-, Bismarck-, Westend- oder Kriegerstraße wird ein nicht zu großes Herrschaftshaus zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises und der Zimmerzahl unter Nr. 1895 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

* Eine alte Pendeluhr mit Musik und beweglichen Figuren wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1883 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kinderkrankenwagen,

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 32 im 3. Stock.

Hundehütte gesucht

für einen Jagdhund. Offerten unter Nr. 1879 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich-Anerbieten.

* Es können noch einige Herren an einem bürgerlichen Mittag- und Abendessen teilnehmen: Marktgrafenstraße 43 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

Acker zu verpachten.

Ein Viertel Acker in der verlängerten Kaiserstraße, ein Viertel Acker in der Nähe der Schwimmschule sind auf mehrere Jahre zu verpachten. Näheres bei N. J. Homburger, Kronenstraße 50.

Rahmpapilloten

mit Vanille-, Schokolade- und Kaffee-Geschmack empfiehlt

Conditorei
Otto Hasslinger,
 113 Kaiserstraße 113.

Deutsche Schokolade

von
Th. Hildebrand & Sohn, Berlin,
 frische Sendung eingetroffen bei
M. Giebel, Conditorei,
 49 Waldstraße und Söfenstraße 26.

Messina-Orangen und Messina-Blutorangen,

tadellose, feinstfarbige Früchte, empfiehlt in größter Auswahl allerbilligst

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

NB. Für Wiederverkäufer bei ganzen und halben Kisten äußerste Engros-Preise.

Für Kranke und Gesunde

gleichfalls erquickend, dabei vollständig alkoholfrei

empfiehlt in nur ächter Qualität:

Heidelbeer-Sanitätswein, Medizinal-Heidelbeerwein, Heidelbeer- und Citronen-Limonaden-Essenz, Himbeer-Syrup, Citronen-Syrup, Citronen-Saft, rein aus der Frucht, Berberitzen-Limonaden-Essenz, saharinirten Heidelbeersaft, Johannisbeerwein, weiße, rein pasteurisirte Weinessig-Essenz, Bienenhonig, Honigwein;

ferter empfiehlt:

Brennessel-Haarwasser, Klettenwurzelöl, Kräuter-Zahnpulver, Mund- und Zahnwasser, Zahnwehtropfen, reine Heilseife.

Sandalen,

große Auswahl vorrätig, auch werden solche nach Maß in eleganter Ausführung gefertigt. Nach auswärts über 20 Mk. Packung und Porto frei.

Kneipp-Kur-Anstalt,

Lager in allen Kneipp-Spezialitäten, Artikeln für Kranken- und Gesundheitspflege, 4.1. Karlsruhe, Hirschstraße 12.

Bruchmacaroni,

beste Qualität, per Pfund 30 Pfg., bei 5 Pfund per Pfund 28 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.



Oswald Erbacher

Täglich Eingang lebendfrischer Fluss- und Seefische zu äußerst billigen Preisen, ferner: franz. Voularden, ital. Hahnen, franz. Enten, Bratgänse, fette Suppenhühner u. junge Tauben zc., Wildenten, Wildgänse, Schnepfen, Birkwild zc. empfiehlt
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Schwarzwälder Dürfleisch, Schwarzwälder Speck

wieder eingetroffen.

Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Die so vortrefflichen

Schweinswürstchen

das Paar zu 15 Pfg. empfiehlt täglich frisch

Gustav Müller,
 am kath. Kirchenplatz.

Schweinefett,

garantirt rein, per Pfund 60 Pfg., bei 5 Pfund per Pfund 55 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Konfirmanden-Stiefel

empfiehlt in guten Qualitäten zu billigsten Preisen

H. Freyheit,

117 Kaiserstr. 117.

Empfehle mein reichsortirtes Lager in

Bug-Stiefeln, Knopf-Stiefeln, Schnür-Stiefeln

für Erstkommunikanten von Mk. 3.25 an bis zu den Feinsten.

Emilie Zöller,

Kaiserstraße 211, zwischen Karl- u. Waldstraße.

Parquetttücher,

Puhtücher, Wischtücher, Staubtücher, Spieltücher, Topftücher, Closettücher, Silbertücher, Seifentücher.

Englisch Silber-Puhtücher.

Frottirhandschuhe.

Erstes Specialgeschäft für Bürsten, Kämme, Schwämme, Toilette-Artikel, Parfümerien

RIES, Bürstenfabrik,
 4 Friedrichsplatz 4.

Reparaturen

an Uhren jeder Art werden unter Garantie schnell und auf's Sorgfältigste ausgeführt.

Otto Blochmann,

Uhrmacher, Kaiserstr. 66, gegenüb. d. kl. Kirche.

Für Tapeziere.

Empfehle eine neu eingetroffene große Auswahl in Ballfransen zu bedeutend ermäßigten Preisen; ferner Mouleaugfransen und Schnüre, Storfansen zc. Zurückgesetzte Vorhanggimpfen äußerst billig.

L. Voit,

3.2. 247 Kaiserstraße 247.

Wer seine Uhr schnell und gut repariert haben will, der gehe zu Uhrmacher **F. Joseph**, 39 Amalienstraße 39.



Kochgeschirre aller Art empfiehlt zu billigen Preisen **Otto Buttner**, Kaiserstraße 188 Ecke der Donaustr.



Freitag
Donaneshinger Ziehung!
Loose à 2 Mark bei **Ludwig Zipperer**, 123 Kaiserstraße 123

Aepfel! Aepfel! Aepfel!
große, zum Baden und Kochen, kommen heute auf dem Ludwigsplatz und morgen auf dem Hauptmarkt per Pfund 10 Pfg. zum Verkauf.

Anzeige.

Die vorliegende Sendung Fett-Wänse ist eingetroffen. Prima Bicklein sind zu haben bei **J. Durlacher**, Herrenstraße 15, nächst der Kaiserstraße.

3.8. Für Vereine, höhere Lehranstalten, Haus- und Familie zum Bismarcksjubiläum freundlich empfohlen **W. Sehring's** Dichtungs- und Prosaschrift:

„Das betrogene Deutschland“

oder:
„Von Wien's Congreß zu Frankfurt's Bundesstag.“

Bilder aus Bismarck's Geburtszeit.
Inhalt: Germania wendet am 1. April 1815 sich zürnend von Wien zum Kyffhäuser, nach Berlin und Schönhausen. Bismarck's Wiegenlied. Des Zukunftskaisers Konfirmation. 10 Bogen Gr. Oktav. Preis 1 M. 50 P. Zu beziehen vom Verleger, Karlstraße, Bahndorfsstraße 10, und durch den Buchhandel.

(„Der Stein der Weisen.“) Das neueste 6. Heft enthält: „Der Bienenstaat“ von Grant Allen; „Die Weinkeller“ (zweiter Artikel mit 15 Abbildungen); „Von den Kometen“; „Samburg's Bersten“ von M. Buchwald (mit 4 Abbildungen, darunter ein Vollbild); „Die Teichwirtschaft oder Karpfenzucht“; „Das Glaspapier (mit 2 Abbildungen); „Zur Physiologie des Geschmacks“. Außerdem kürzere Mittheilungen) „Kleine Mappe“ mit 18 Abbildungen; fahrbare elektrische Bohrmaschine, Weber's neuer Wellen-Raimapparat für Mälzereien, Donau-Monitore, Expreszüge, elektrische Scheinwerfer, Bereitung von Honigwein, Fußbeschlag aus Papier. Schließlich (auf dem Umschlage) die Städtepläne von Peking, Hongkong, Madras und Singapur. Preis des Heftes nur 50 Pfg.

Bayerische 4% 100 Thlr.-Loose von 1866—1906.

29. Serienzählung am 1. März. Gewinnziehung am 1. Mai 1895.

| | | | | | | | | | | |
|-------|------|------|------|-------|------|------|------|------|------|-----|
| Erste | 43 | 46 | 146 | 172 | 200 | 201 | 205 | 240 | 364 | 443 |
| 447 | 480 | 525 | 527 | 539 | 586 | 592 | 612 | 766 | 781 | 811 |
| 845 | 847 | 920 | 935 | 973 | 976 | 1030 | 1037 | 1046 | 1067 | |
| 1080 | 1102 | 1105 | 1117 | 1177 | 1189 | 1278 | 1315 | 1348 | | |
| 1387 | 1399 | 1401 | 1423 | 1455 | 1511 | 1534 | 1544 | 1586 | | |
| 1593 | 1601 | 1608 | 1645 | 1695 | 1704 | 1714 | 1717 | 1723 | | |
| 1731 | 1778 | 1783 | 1793 | 1800 | 1863 | 1881 | 1917 | 1946 | | |
| 1955 | 1960 | 1993 | 1995 | 2003 | 2024 | 2064 | 2096 | 2132 | | |
| 2157 | 2160 | 2174 | 2189 | 2204 | 2261 | 2311 | 2315 | 2427 | | |
| 2501 | 2518 | 2519 | 2547 | 2583 | 2643 | 2657 | 2722 | 2740 | | |
| 2771 | 2780 | 2797 | 2884 | 2889 | 2965 | 3025 | 3043 | 3064 | | |
| 3086 | 3111 | 3131 | 3146 | 3199. | | | | | | |

Ernstine Hess, Nathan Gutmann, Verlobte.
Philippsburg und Karlsruhe.
März 1895.

Empfehlung.
Alle Sorten prima **Wurstwaren** sind eingetroffen; ebenso empfehle **ächte Wiener Cervelats**, großes Format, per Stück 10 Pfg.
J. Durlacher, Herrenstraße.

Reichshallen-Theater.
Marienstraße 16.
Direktion: Karl Hubert Lass.
Mittwoch den 20. März 1895
Zweites Gastspiel des russischen Equilibristen **Monsieur Alexandro.**
Auf Verlangen zum 2. Male:
Wenn man im Dunkeln küßt.
Schwanz in 3 Akten.
Zum Schluß:
Auftreten des **Monsieur Alexandro.**
Anfang 8 Uhr.
Alles Nähere **Plakatsäulen.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 9. März d. J. gnädigst geruht, den preussischen Arzt Dr. Hermann Bar in Gerswil zum Bezirksarzt in Bonndorf zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 9. März d. J. gnädigst geruht, den Professor August Münchbach und den Registrator Friedrich Humpert bei dem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts landesherrlich anzustellen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 4. März d. J. wurde Expeditionsassistent Theodor Steinhäuser bei Großh. Güterverwaltung Basel zu Größh. Eisenbahn-Hauptkasse in Karlsruhe versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 12. März d. J. wurde Expeditionsassistent Hubert Kuhn bei der Güterverwaltung Mannheim zum Stationsamt Mühlheim versetzt.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 20. März. Theater in Baden.
24. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Die alte Jungfer.** Dramatische Bauderei in 1 Akt von G. H. Bach. — Zum ersten Male: **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von W. Bernstein. — **Militärfromm.** Genrebild in 1 Aufzug von G. v. Moser und L. v. Trotha. Anfang 7/8 Uhr.

Donnerstag den 21. März. II. Quartal.
40. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Die Galloschen des Glücks.** Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 8 Bildern von E. Jakobson und Otto Girndt. Die Grundidee ist dem gleichnamigen Andersen'schen Märchen entnommen. Musik von G. Lehnhardt. Anfang 7/8 Uhr.

Freitag den 22. März. II. Quartal. 41. Abonnement-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Der fliegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Sonntag den 24. März. II. Quartal. 43. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Undine.** Romantische Zauberoper in 4 Aufzügen. Nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Beit: Herr Bussard, vom Königl. Theater in Wiesbaden, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Der Verkauf der Textbücher (20 Bf.) und der Eintrittskarten zur Aufführung der **Matthäus-Passion** in der Festhalle hier am Charfreitag den 12. April d. J., Anfang 4 Uhr Nachmittags, findet an Wochentagen jeweils von 9—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm. von Dienstag den 19. März bis einschließlich Mittwoch den 10. April im Vormerkbüreau des Großh. Hoftheaters statt. — Preise der nummerirten Plätze: Balkon u. Saal I. Abthl. je 5 M., Saal II. Abthl. und untere Gallerie I. Abthl. je 4 M., untere Gallerie II. Abthl. 3 M.; der unnummerirten Plätze: Saal III. Abthl. 3 M., untere Gallerie III. Abthl. 2 M., obere Gallerie 1 M.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

| 17. März | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|----------|-----------|
| 6 U. Morg. | - 2 | 756 mm | Nordwest | hell |
| 12 „ Mitt. | + 4 | 755 „ | „ | „ |
| 6 „ Abds. | + 3 1/2 | 755 „ | „ | „ |
| 18. März | | | | |
| 6 U. Morg. | - 3 | 753 mm | Nord | hell |
| 12 „ Mitt. | + 5 | 752 „ | „ | „ |
| 6 „ Abds. | + 5 | 752 „ | „ | „ |

J. Metzler,
Maach-Geschäft für feinere Herren-Bekleidung,
Herrenstraße 8, 2. Stock, 44.
zeigt hiermit den Eingang in großer Auswahl für Frühjahr ergebenst an. Tadellose Ausführung, Garantie für beste Verarbeitung, Chic und Schnitt. Preise bedeutend billiger als in Geschäften, die hohe Ladenmiete bezahlen und Zuschneider halten müssen.

Kinderwagen

kauft man nirgends billiger und vorteilhafter, denn nur waggonweiser Bezug und Ausnahmefabrikpreise lassen mich in die Lage, viel billiger zu verkaufen als jede Konkurrenz, trotz franto Bezug.

400 Stück ständiges Lager. Größte Auswahl.
Man überzeuge sich. Nur beste Qualität.
Fr. Riffel, Korbfabrikant,
G. Hammetter's Nachflg., 148 Kaiserstraße 148, und Ludwigplatz 40 a. 61.
gegenüber der Grenadierkaserne, Versandt nach Auswärts franco.



Friedrichsbad.

Halbjahreskarten M. 20.00, 15.00 u. 10.00,
 Vierteljahreskarten „ 12.00, 9.00 „ 6.00,
 Monatskarten „ 6.00, 3.00,
 gültig vom Ausstellungstage an. 20.3.
 Hundert-Karten M. 35.00 und 25.00.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Am 22. November v. J. fand an der Universität Heidelberg die öffentliche Vertheilung der von Seiner Königl. Hoheit dem Höchstseligen Großherzog Karl Friedrich gestifteten akademischen Preise für die beste Beantwortung der von den fünf Fakultäten gestellten Preisaufgaben statt. Hierbei wurde die goldene Medaille von der juristischen Fakultät dem stud. jur. Georg Baum aus Dresden, — von der medizinischen dem cand. med. Eugen Koss aus Schellenberg, — von der philosophischen dem stud. phil. Emil Rudolf Rimmermann aus Mannheim, — von der naturwissenschaftlich-mathematischen dem stud. rer. nat. Robert Lauterborn aus Ludwigshafen a. Rh. zuerkannt.

Die Preisaufgaben für das nächste Studienjahr sind folgende:

Von der theologischen Fakultät: „Es soll der Zusammenhang dargestellt werden zwischen der religiösen Ethik des Paulus und seiner Methaphysik.“

Von der juristischen Fakultät: „Ist im heutigen Strafrecht die Staatsanwaltschaft Partei?“

Von der medizinischen Fakultät: „Es sollen neue Versuche darüber gemacht werden, durch welche Kombinationen von Desinfektionsmitteln eine Verstärkung ihrer Wirkung erzielt werden kann.“

Von der philosophischen Fakultät: I. Aus der Philosophie: „Es soll die Lehre vom Bösen in Leibnizens Theodicee mit der Lehre vom Bösen (Satanologie) in Schellings Philosophie der Offenbarung verglichen werden in Ansehung sowohl der Differenz als auch der Uebereinstimmung.“

II. Aus der Geschichte: „Untersuchung der unter dem Namen des Petrus de Vinea überlieferten Briefsammlung, in dem Sinne, daß der Versuch gemacht werde, den möglichen Werthe von Petrus selbst herrührenden Grundriss derselben und die späteren Zusätze zu scheiden und die Ursprungszeit ihrer einzelnen Theile zu bestimmen.“

III. Aus der indogermanischen Sprachwissenschaft: „Die lateinische Vokalschwächung der nicht ersten Wortsilben, mit Ausschluß der Endsilben, ist auf Grund einer umsichtig und nach historisch-chronologischen Gesichtspunkten angelegten Sammlung des Materials der einschlägigen Erscheinungen genauer zu untersuchen. Es ist, außer einer Berücksichtigung der altitalischen Dialekte, auf die aus den romanischen Sprachen sich ergebenden Rückschlüsse zu achten.“

Von der naturwissenschaftlich-mathematischen Fakultät: „Es wird eine ausführliche und methodisch durchgeführte Zusammenstellung der auf die Entscheidung der Irreduktibilität algebraischer Gleichungen und Funktionen bezüglichen Untersuchungen verlangt, welche durch selbstständig gewählte Beispiele erläutert werden; es soll aber auch weiter versucht werden, neue Kriterien aufzustellen oder die bisher benutzten Methoden auf die Untersuchung der Irreduktibilität gewöhnlicher und partieller Differentialgleichungen auszubehnen.“

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

18. März. Wilhelm Oberst von Mingoßheim, Cementeur hier, mit Friederike Mühlstädtler von hier.
 18. „ Ferdinand Schross von Bruchsal, Hauptlehrer in Elsenz, mit Luise Bottiez von hier.

Geburten:

18. März. Friedrich, Vater Wilhelm Holzäpfel, Schreiner.
 16. „ Karl Hermann, Vater Karl Bantalion, Klaviermacher.
 16. „ Otto Georg Lothar, Vater Walther Schwarzmann, Reg.-Baumeister.
 16. „ Bertha Frieda Mathilde, Vater Rich. Krauert, techn. Assistent.

Todesfälle:

18. März. Amalie Seitz, alt 75 Jahre, Wittwe des Werkführers Ludwig Seitz.
 18. „ Max Weill, Medizinalrath, ein Ehemann, alt 62 Jahre.



C. Feigler,

Gross. Hoflieferant,

empfiehlt sein mit Neuheiten

aller Art ausgestattetes

Lager einfacher wie feinsten

Leder-, Holz- u. Metallwaaren,

Gegenstände zum Brennen

und Bemalen,

Fächer, Schreib- u. Japan-

waaren,

Oster-Bonbonnièren,

Hasen, Elerattrapen etc.

Zu Confirmations- und Ostergeschenken:

Photographie-Albums, -Rahmen u. -Bilder, Poesie-, Tage-, Erinnerungs- u. Kochbücher, Schreibmappen, Brieffaschen, Portemonnaies, Reise- u. Arbeitsnecessaires, Damentaschen, Schmuck-, Handschuh- u. Nähcassetten etc.

Feine Briefpapiere und Schreibgarnituren etc.

Gesang- u. Gebetbücher

in verschiedensten Einbänden.

Confirmations- u. Osterkarten, religiöse Sprüche etc.

Codes - Anzeige.

Heute Mittag 12 Uhr starb nach kurzem aber schwerem Leiden unser lieber Gatte und Vater

Stephan Braun,

Polizei- und Rathsdienier,

im Alter von 52 Jahren.

Karlsruhe, den 19. März 1895.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 21. März, Nachmittags 5 Uhr, statt.

Codes - Anzeige.

Verwandten und Freunden machen wir die Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Tante und Schwägerin

Frau Amalie Seitz Wwe.,

geb. Müller,

zuletzt hier im St. Vincentiushause wohnhaft, am 18. d. M. im Alter von 75 Jahren zu sich zu rufen.

Karlsruhe und Mannheim, den 19. März 1895.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 21. d. M., Mittags 2 Uhr, vom neuen Friedhofe aus statt.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Das Sommerhalbjahr unserer im Verein mit dem Kaufm. Verein Merkur, unter Leitung des Herrn Professors Dr. Firnhaber, Direktor der Oberrealschule, stehenden

Kaufmännischen Lehrcurse,

beginnt demnächst.

Anmeldungen zu demselben nimmt unser Vorstandsmitglied Herr J. Siepmannsohn, Kaiserstraße 136, sowie das Direktorium der Oberrealschule, Waldhornstraße 9, bis zum 28. d. Mts. entgegen.

Der Vorstand.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

empfiehlt in
Silber- und silberplattirten Waaren

in nur ganz **solider** Plattirung zu bekannt **billigsten** Preisen.
Für **Dauerhaftigkeit** der Gegenstände wird **garantirt**.
Reparaturen sowie **Neuarbeiten** werden in eigener **Werkstätte**
solid und geschmackvoll ausgeführt.

H. Reudter,

Juwelier und Goldschmied,
Waldstraße 53.

NB. Die silberplattirten Waaren sind von der **weltberühmten**
Firma Württembergische Metallwaarenfabrik
Geislingen.

Desinfection

(System M. Friedrich in Leipzig).

Laut Beschluß des Bezirksrathes können Abortruben, welche nach obigem System desinfizirt werden, mittelst eines Ueberlaufrohres an die städtische Kanalisation angeschlossen werden.

Alle näheren Auskünfte sowie Kostenanschläge durch das

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft von

Emil Schmidt,

Hebelstraße 3, nächst dem Marktplatz.

Badewannen

jeder Art und Größe, **Wadeöfen, Baderinrichtungen** zu den billigsten Preisen bei

Reinhold, 14 Academiestraße 14.

Fremde

übernachteten vom 18. bis 19. März.

Alte Post. Deigendesch, Schreinerstr. v. Württemberg.
Herdel, Kunstgewerbeschüler v. Cannstatt. Kurzberger, Fabr. v. Goppingen. Baumann, Kaufm. v. Frankfurt.
Thome, Kfm. v. Stuttgart. Haug, Kfm. v. Pöhlertal.
Simonis, Kaplan v. Goblitz. Schiller, Rent. v. Erfurt.
Bayrischer Hof. Pudner, Kfm. v. Dresden.
Bratwurstglöckle. Marquet u. Möhle, Kfl. von Heilbronn. Metz, Kfm. v. Nürnberg. Frey, Kfm. v. Urach. Döfling, Kfm. v. Leipzig. Giesler, Kfm. von Bruchsal. Köhle, Kfm. v. Stedden. Baumange, Kfm. v. Hechingen. Stubenauch, Kfm. v. Liebenstein. Schmidt, Insp. v. Ludwigshafen. Holmich, Kfm. v. Nürnberg.
Darmstädter Hof. Kögel, Oberrevisor von München. Nau, Tarifbeamter v. Stuttgart. Wof, Metzgermeister v. Dieuze. Kösch, Restaurateur v. Lörrach. Red, Schlichterstr. v. Württemberg. Richterberger, Weinbdr. v. Neustadt.
Erbsprinzen. Rassin, Professor v. Freiburg. Keller u. Kapf, Kaufm. v. Frankfurt. Goldschmidt m. Frau v. London. Ballach, Kfm. v. Bielefeld. Köppen u. Breiß, Kaufm. v. Berlin. Moos u. Gut, Kaufm. v. Gallingen. Stembäusle, Kfm. v. Sulzburg. Wech, Kfm. v. Straßburg. Heyer, Kfm. v. Leipzig.
Europäischer Hof. Rosenber, Kfm. v. Neudenu. Geist, Stad. Elektrotechniker, Gallon u. Neunoyer, Kfl. v. Stuttgart. Schildeder, Ruffeher, u. Hirsch, Kfm.

v. Konstanz. Knäbel, Fabr. v. Kirchheim. Stübel u. Kuster, Kfl. v. München. Fricke, Kfm. v. Frankfurt. Dypenheimer, Kfm. v. Ludwigsburg. Deeg, Kfm. von Rüttlingen. Bollwein, Kfm. v. Rempfen. Blachhelmer, Kaufm. v. Buchholz. Gaiser, Kaufm. v. Ludwigsburg. Grünwald u. Krüger, Kfl. v. Berlin. Mohrstadt, Kfm. v. Offenburg. Baumann, Kfm. v. Gersfeld.
Goldener Adler. Späth, Kaufm. v. Stuttgart. Pirzogl, Kfm. v. Frankfurt. Grüninger, Landtagsabg. v. Württemberg. Schnauffer, Reis. v. Heilbronn.
Goldener Karpfen. Patry, Kfm. v. Hannover. Schubmann, Kfm. v. Mannheim. Göbel, Kaufm. v. Strohburg. F. u. F. Frey, Landwirth v. Neudenu. Barth, Priv. v. Oberkirch.
Goldener Ochsen. Wölle, Kfm. v. Würzburg. Wies, Kfm. v. Gernsheim. Mater, Kfm. v. Kehl.
Goldene Traube. Leicht, Kfm. v. Wien. Seideler, Kfm. v. Berlin. Wittmer, Kfm. v. Oberhausen. Epp, Kfm. v. Hildesheim. Geller m. Sohn v. Durbach. Frau Hoffmann v. Köln. Langholz, Kfm. v. Neulussheim.
Hotel Germania. Gr. Chastir-Poscha, Divisions-General u. Chef des Militär-Cabinet, u. Djevat-Pay, Major u. Adjutant v. Konstantinopel. Samthelmer, Sekr. u. Dolmetscher von Oberdorf. Lewin, Bezirksrabbiner m. Frau, u. Dulas, Bankier v. Freiburg. Himmstedt, Prof. v. Würzburg. Wansart, Bauunternehmer, u. Imhäuser, Kfm. v. Köln. Hellig, Eisenbahnroth v. Konstanz. Deffner, Banereldirektor v. München. Frankfurter, Direkt. v. Nürnberg. Bloch, Privat. v. Sulzburg. Nau, Priv. m. Frau von Kassel. Bauer, Priv. m. Bruder v. Chicago. Dr. Köhl, Prof. u. Dr. Paulus, Geh. Rath v. Dresden. Peters-Frensdorff, Kfm. v. Kall. Ingwille, Kfm. v. Paris.
Hotel Gröffe. Justus, Kfm. v. Barmen. Bahn, Kfm. v. Hanau. Kammerer, Kaufm. v. Stuttgart.

Straub, Kfm. v. Börsenbach. Gallinger, Kfm. v. Worms. Balz, Kfm. v. Frankfurt. Henne, Kfm. v. Birmosens. Sauerberg, Kfm. v. Coburg. Hamm, Kfm. v. Offenbach. Schönfeld u. Horn, Kfl. v. Hannover. Wölter, Kfm. v. Pfullingen. Adelberg, Kfm. v. Achern. Frhr. von Gemmingen v. Hornberg.

Hotel Veicht. Lepavzoff, Stud. v. Bern. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Semmler, Kfm. v. Offenbach. Benzling, Kfm. v. Ludwigsburg. Kunkel, Kfm. v. Landau. Kapf, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Stepert, Fabr. v. Freiburg.

Hotel Luz. Biermann, Fabr. v. Bremen. Hetsmann, Inspekt. v. Weiskirch. Ehrlich, Prof. v. Zürich. Levi, stud. jur. v. Altona. Oberndorfer, Kfm. v. Mannheim. Leutner u. Rosenbaum, Kfl. v. München. Golde u. Gussendörfer, Kaufm. v. Stuttgart. Israel, Kfm. v. Hamburg. Vitor, Kfm. v. Grünstadt. Busolt, Kfm. v. Nürnberg. Veith, Kfm. v. Würzburg. Kramer, Kfm. v. Reheim. Esler, Kaufm. v. Lahr. Bausch, Kaufm. v. Dresden. Hoffmann, Kaufm. v. Hanau. Herzberger, Kfm. v. Breiten. Bühl, Kfm. v. Regensburg. Schölich, Kfm. v. Offenbach. Herzog u. Höl, Kfl. v. Frankfurt.

Hotel Monopol. Löwenstein, Kaufm. v. Mainz. Fischer, Kfm. m. Frau v. Stutt. art. Schüller u. Weill, Kfl. v. Frankfurt. Kessler, Kfm. v. Dresden. Arndt, Kfm. v. Berlin. Bähr, Kaufm. v. Heidelberg. Mars, Stud. v. München. Schmitt, Ing. v. Düsseldorf. Dr. Stegler v. Freiburg. Seib, Garwirth v. Gehingen.

Hotel National. Dr. Staadeler, Rechtsanw. v. Mannheim. Scippl, Oberinsp. v. Freiburg. Rollinet, Kfm. v. Zabern. Hirsch, Kaufm. v. Bielefeld. Bickel, Treute u. Schäfer, Kfl. v. Stuttgart. Ulrich u. Kahne, Kaufm. a. d. Schweiz. Gugenheim, Kaufm. v. Leipzig. Lange, Kaufm. v. Gernsheim. Etein, Kaufm. v. Mainz. Groß, Kfm. v. Köln.

Hotel Stoffleth. Fr. Schwarzenberg, Priv. v. Nassau. Gfischer, Prof. v. Frankfurt. Krieger, Subdir. v. Straßburg. Rump, Kfm. v. Saalfeld. Rahm u. Winterer, Kfl. v. Lahr. A. u. J. Bachmann, Kfl. v. Zweibrücken. Henco, Kfm. v. Mainz. Nitterer, Kfm. v. Erlangen.

Hotel Viktoria. v. Oeltern, Stad. jur. v. Freiburg. Weber, Fabr. v. Gernsheim. Geyerhöfer, Holzhdlr. v. Wien. Guttmann, Kfm. v. Budapest. Steper Kaufm. v. Rheyt. Dypenheimer, Kfm. v. Straßburg. Simon, Kaufm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Gorb. Vorfeld, Kaufm. v. Kessel. Sachsse, Kfm. v. Leipzig. Meyer, Kfm. v. Heidelberg. Rosenthal, Kfm. v. Berlin. Burger, Kfm. v. Mannheim. Mey, Kfm. v. Schweinfurt.

König von Preußen. Weisich, Kfm. v. Mannheim. Zitter, Neumann, Marsmann u. Fr. Koller, Genertgesellschaft v. Wien. Midlaus, Koch v. Baden. Bausch, Conditor v. Aalen.

König von Württemberg. Dallchau, Kfm. v. Mannheim. Multerer, Kaufm. v. Augsburg. Kintler, Kfm. v. Mainz. Röder, Händler v. Dürkheim. Frau Reiser u. Frau Ronnenmann, Händlerinnen v. Kapsenhardt.

Nassauer Hof. Halle, Kfm. v. Eodenheim. Dreifus, Kfm. v. Offenburg. Wertheimer, Kfm. v. Kippenheim.

Rußbaum. Frider u. Heib, Kfl. v. Frankfurt. Frau Bastian, Handelsfrau v. Mannheim.

Rose. Juanes y Boncelit, Madreso. Terno u. Venta, Beamte v. Toledo (Spanien). Roth, Beamter v. Berlin. Graf u. Schweizer, Stad. jur. v. Laubershofheim. Frau Kettinger v. Stedach. Jakob, Techn. v. Hardheim. Kaiser, Glaser v. Birkensfeld. Pfarrer, Bildhauer v. Freiburg. Dewald, Techn. v. Breiten. Schmitt, Techn. v. Bruchsal.

Roths Haus. Rauen, Cand. jur. v. Mannheim. Hildenbrand, Cand. jur. v. Waldmün. Künzlig, Cand. jur. v. Württemberg. Bortlich, Cand. jur. v. Lörrach. Kuhn, Kfm. v. Nürnberg. Imhof, Kfm. v. Mannheim. Jacob, Kfm. v. Straßburg. Aiefer, Kfm. v. Pforzheim. Kofe, Vice-Consul v. Schweinmünde. Wöckler, Kfm. v. Berlin. Frau Kede v. Ahlengen b. Freiburg.

Zähringer Löwen. Huber, Stud. v. Heidelberg.

Tagesordnung

des **Groß. Landgerichts** Karlsruhe.

Strafkammer I.

Donnerstag den 21. März, Vormittags 9 Uhr:
1. A. S. gegen Christian Knobloch IV. von Knie-lingen, wegen Jagdvergehens.
2. A. S. gegen Friedrich Sched von Mannheim, wegen Betrugs.
3. A. S. gegen Erlene Gaff geb. Dehri von Wollmatingen und Karl Friedrich Mar von Hellingen, wegen Vergehens gegen §. 289 St. G.
4. A. S. gegen August Hammer von hier, wegen Vergehens gegen §. 180 St. G.
5. A. S. gegen Karl Philipp Scheffele von Hei-delsheim, wegen Uebertretung des Postgesetzes.
6. A. S. gegen Konrad Reiff von Enzberg, wegen Ruhestörung.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kie gel in Karlsruhe.